



Blogbeitrag zum Vollmond am 4. Dezember 2025

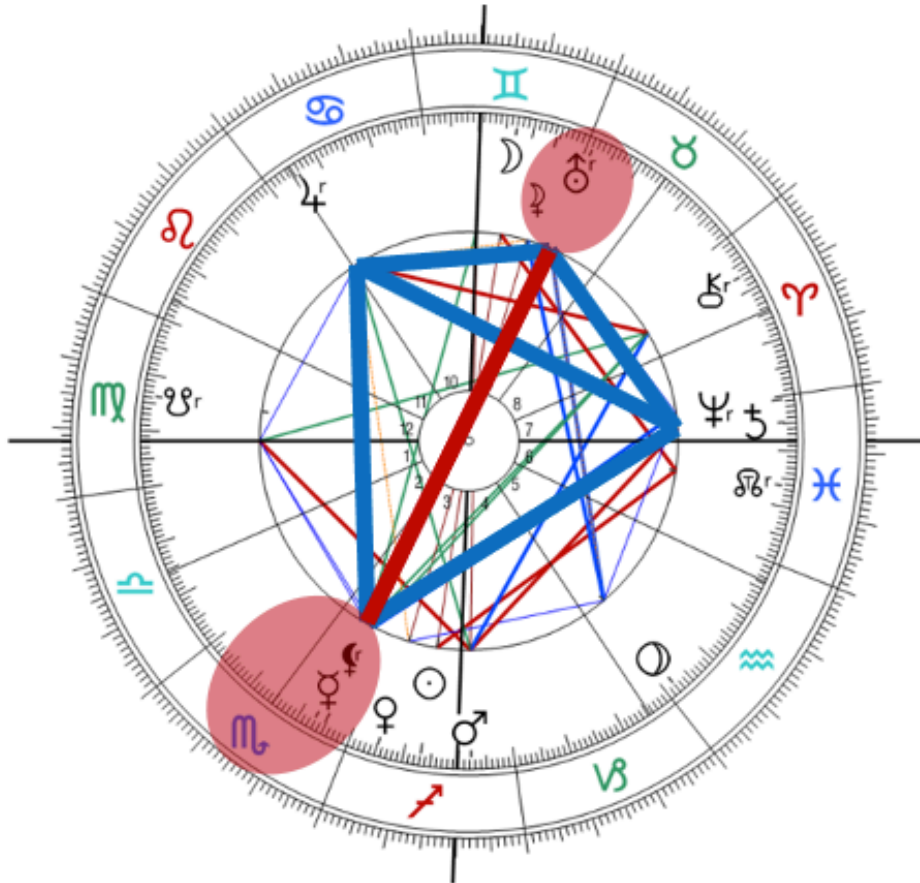
Meine Lieben,

die aktuelle Skorpion-Phase hat es wirklich in sich. Vieles zeigt sich, was aus unterschiedlichsten Schatten nun ans Licht möchte. Dort wartet Befreiung auf uns.

Zum kommenden **Vollmond** haben wir eine spannende Situation, die besonders stark darauf hinweist.

Nun kommen noch Merkur und Lilith in das Zeichen Skorpion. Sie wollen die Schattenseiten an die Oberfläche bringen. Uranus steht in Opposition und möchte uns Bewusstsein und eine größere Perspektive schenken.

Massive Unterstützung erhalten wir durch Jupiter im Krebs sowie durch Saturn und Neptun, die erneut gemeinsam einen Drachen bilden. Der Drachenkopf zeigt zu Uranus, deswegen ist **Vertrauen auf Befreiung** besonders wichtig.



Es gibt hier einige Signale, die auf **Fremdenergien** deuten, unter anderem der nördliche Mondknoten im 12. Haus im Zeichen Jungfrau, der von Merkur beherrscht wird und wiederum von Lilith besetzt ist. Dies alles spielt sich zudem im 3. Haus ab, wo es um unser Denkvermögen geht.

Wie geht es dir mit deinen Gedanken in der letzten Zeit? Fühlst du, dass sie etwas getrübt sind?

Dazu ein erster Impuls mit Lilith/Uranus

Lilith Opposition Uranus – Bedeutung bis 20.1.2026 in Bezug auf Fremdenergien

Die Opposition von Lilith zu Uranus bis Anfang 2026 ist eine Zeit außergewöhnlicher innerer Spannung, aber auch großer Befreiung. Lilith bringt jene Anteile an die Oberfläche, die wir lange verdrängt haben – unterdrückte Emotionen, vergessene Verletzungen und auch Energien, die gar nicht zu uns gehören.

Uranus wirkt gleichzeitig wie ein elektrischer Impuls, der alles Alte aufbricht und uns zwingt, genau hinzusehen, wo etwas nicht stimmig ist. Dadurch werden Fremdenergien deutlicher spürbar als sonst, weil sie aus ihrem Versteck hervorgeholt werden.

Fremdenergien werden sichtbar

Unter Lilith zeigen sich all jene Felder, die wir nicht bewusst gewählt haben, sondern die durch alte Bindungen, energetische Überlagerungen oder Erfahrungen aus der Vergangenheit in uns wirken. Uranus stellt dazu eine Art »Blitzlicht« dar, das plötzlich erhellt, was wir bisher nicht eindeutig zuordnen konnten. In dieser Zeit spüren viele Menschen Gefühle oder Gedanken, die nicht wirklich zu ihnen gehören, oder erleben innere Unruhe, die sich »fremd« anfühlt. Das ist kein Fehler, sondern der Beginn der Klärung.

Warum diese Phase so intensiv wirkt

Lilith zeigt unsere energetischen Öffnungen und Verletzungen, während Uranus uns drängt, sie nicht länger zu ignorieren. Diese Kombination führt dazu, dass wir sehr schnell erkennen, wo wir uns anpassen, wo wir fremde Erwartungen erfüllt haben oder wo alte emotionale Felder noch Einfluss ausüben. Die Opposition fordert uns auf, bewusster zu werden und nichts mehr zu dulden, was uns energetisch belastet oder einschränkt.

Innere Reaktionen und emotionale Dynamik

Viele erleben in dieser Phase eine Art inneren Druck. Es kann sein, dass alte Themen hochkommen, scheinbar aus dem Nichts. Gedanken wirken verworren oder fremd, Emotionen unerklärlich oder intensiver als gewöhnlich. Dies liegt daran, dass sich Energien lösen, die nicht aus dem eigenen Kern stammen. Uranus sorgt dafür, dass dieser Prozess schneller verläuft, manchmal abrupt, aber immer mit dem Ziel, Klarheit zu schaffen.

Spirituelle Dimension der Befreiung

Im tieferen Sinn fordert dieser Transit dazu auf, ganz bei sich anzukommen. Die Opposition wirkt wie ein kosmischer Spiegel: Alles, was nicht deinem wahren Wesen entspricht, verliert an Halt. Dazu gehören alte energetische Verstrickungen, systemische Lasten oder ungeklärte seelische Bindungen. Uranus zeigt die Richtung: Befreiung, Authentizität und die Wiederherstellung der eigenen energetischen Identität. Lilith sorgt dafür, dass wir den Mut haben, auch die dunkleren Ecken zu betrachten, in denen sich Fremdenergien oft festsetzen.

Die Chance dieser Zeit

Bis Januar 2026 können wir eine tiefgreifende Neuorientierung erleben. Es wird leichter, sich abzugrenzen, die eigene Wahrheit zu fühlen und zu erkennen, was wir nicht länger mittragen wollen. Die Klarheit, die Uranus bringt, verbindet sich mit der radikalen Ehrlichkeit von Lilith und schafft einen Raum, in dem echte Befreiung möglich wird. Die wichtigsten Schritte sind Bewusstsein, Mut und die Bereitschaft, loszulassen, was nicht zu uns gehört.

Mit Venus/Lilith dürfen wir auch erkennen, wie sehr das auch in unserem Körper steckt!

Venus herrscht über den Stier! Und was macht Uranus im Stier? Er aktiviert die Zirbeldrüse und wir können uns mit Breath-Work von diesen Schatten verabschieden.

Wow! Mir wird selbst nochmal so einiges klar, während ich das hier schreibe.

Lilith und Fremdenergien



Lilith wirkt im Horoskop wie ein tiefer seelischer Resonanzpunkt, an dem wir mit verdrängten Anteilen, unbewussten Wünschen und alten Verletzungen in Berührung kommen. Sie zeigt jene Bereiche, in denen wir uns nicht länger angepasst verhalten können – dort, wo die rohe, unverstellte Wahrheit unserer innersten Natur sichtbar werden will.

Wenn Lilith stark aktiviert ist, können sich auch **Fremdenergien** bemerkbar machen – nicht im dramatischen Sinn, sondern als Schwingungen, Gefühle oder Impulse, die nicht vollständig aus uns selbst stammen. Es können übernommene emotionale Lasten, projizierte Erwartungen anderer oder kollektive Schattenfelder sein, die sich an uns heften, weil Lilith die Schleier dünner macht und alles Ungesagte an die Oberfläche ruft.

Im Zeichen Skorpion können dies auch Ahnenthememen sein.

Lilith will diese Energien jedoch nicht festhalten, sondern **entlarven und befreien**. Sie wirkt wie ein kraftvoller Spiegel, der uns zeigt:

- Wo wir uns von fremden Erwartungen leiten lassen
- Wo wir Grenzen benötigen
- Welche Emotionen nicht zu uns gehören
- Was uns in die eigene Wahrheit zurückrufen möchte

Durch die Verbindung zu tiefenpsychologischen Räumen – insbesondere jetzt, wenn sie im Skorpion oder von Skorpion-Energien umgeben ist – öffnet Lilith Zugang zu Schichten, die wir sonst kaum wahrnehmen.

So kann sie ein einzigartiger Kompass sein, um Fremdenergien bewusst zu erkennen, sich zu klären und wieder in die eigene Kraft zurückzufinden.



Was spürst du in diesen Tagen?

Welche Prozesse zeigen sich?

Oft können wir sie nicht in Worte fassen, weil sie im Skorpion tief in der Unterwelt zu Hause sind.

Diese dichten Energien wollen uns etwas zeigen. Oft sind es auch Fremdenergien, die ich selbst völlig unterschätzt habe und die sich in den letzten Wochen durch die intensive Skorpion-Qualität stark bemerkbar gemacht haben.

Jedoch war immer auch **Uranus in Opposition**, der die Wolken lichten will. Er zeigt uns durch klare Botschaften, was hier befreit werden möchte.

Was könnte das in deinem Leben sein?

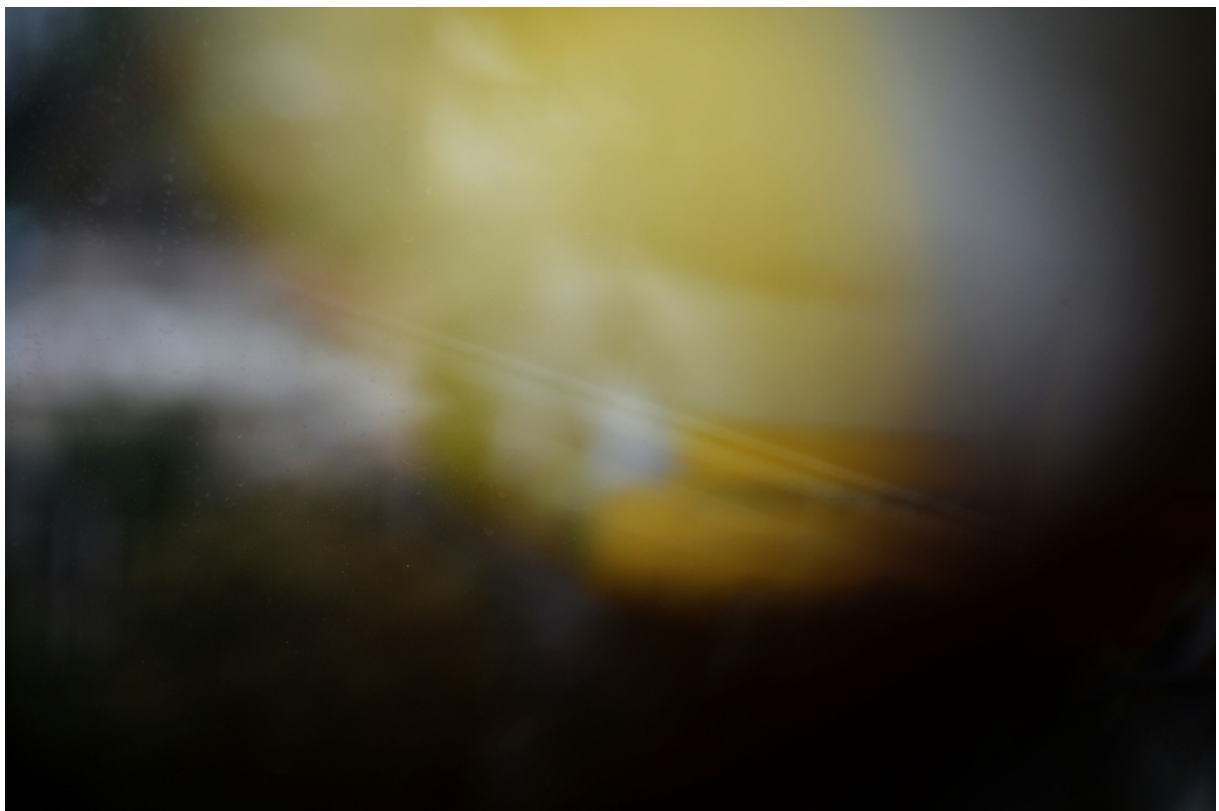
Auch Beziehungen, Bindungen und Ungelöstes sind ein großes Thema, da sie ebenfalls ein Schattendasein haben können und dadurch extrem belasten, ohne unser Wissen.

Sich dessen bewusst zu sein, ist enorm wichtig! Wir können uns kaum vorstellen, wie sehr!

Wir werden uns beim **nächsten Live-Online Abend zum Vollmond am 4. Dezember** mit Fremdenergien beschäftigen, und ich habe dazu einen wunderbaren Gast eingeladen.

Es braucht Bewusstsein und auch eine Strategie, wie wir damit umgehen.

Fremdenergien



Was sind Fremdenergien?

Fremdenergien sind Gefühle, Gedanken oder Muster, die nicht ursprünglich aus dir selbst stammen, sondern von außen auf dich wirken oder unbewusst übernommen wurden. Sie können subtil oder stark sein und zeigen sich oft durch Emotionen oder Reaktionen, die scheinbar ohne Grund auftauchen, innere Unruhe verursachen oder dich blockieren.

Woher kommen sie?

Die Quellen von Fremdenergien sind vielfältig. Sie können von anderen Menschen kommen, deren Ängste, Erwartungen oder Projektionen auf dich wirken. Auch familiäre oder ähnliche Prägungen können Energien weitergeben, etwa unverarbeitete Traumata oder tief verankerte Glaubenssätze. Zudem wirken kollektive Felder, gesellschaftliche Spannungen oder belastete Orte energetisch auf uns ein. Oft werden diese Energien besonders spürbar, wenn wir uns in einer Phase der Transformation oder inneren Arbeit befinden.

Wie zeigen sie sich?

Fremdenergien zeigen sich in verschiedenen Formen: Als plötzliche Emotionen ohne erkennbaren Grund, als Müdigkeit, innere Unruhe oder wiederkehrende Muster im Alltag. Manchmal bemerken wir, dass wir uns nicht vollständig »bei uns selbst« fühlen oder dass bestimmte Themen immer wieder auftauchen. In der astrologischen Arbeit fällt auf, dass Lilith oder bestimmte Planetenstellungen Fremdenergien besonders sichtbar machen, da sie tiefe, unbewusste Schichten spiegeln.

Umgang mit Fremdenergien

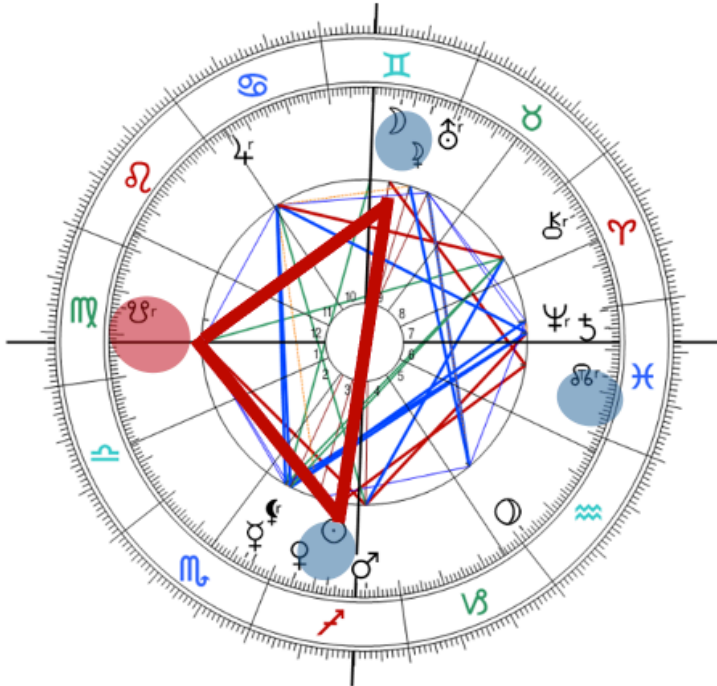
Fremdenergien sind nicht dazu da, Schuldgefühle zu erzeugen. Sie wirken eher wie Hinweise darauf, wo wir unsere Energie zurückholen, Grenzen setzen oder alte Muster lösen dürfen. Bewusstsein ist der erste Schritt: die Energien wahrnehmen und erkennen, welche zu uns gehören und welche nicht. Unterstützend wirken meditative oder körperliche Praktiken, Atemarbeit, kontemplative Übungen, energetische Reinigung oder therapeutische Begleitung. Ziel ist es, die eigene Energie zu stabilisieren, Klarheit zu schaffen und wieder vollständig in die eigene Kraft zu kommen.

Christian Walker wird uns am 4.12. noch viel mehr darüber erzählen.

Richtungsweisende Impulse

Ein weiterer Aspekt zeigt ebenso auf eine Strategie, was wir in dieser spannenden Zeit tun können.

Es ist das T-Quadrat von den Mondknoten auf den Vollmond. Der untere steht in der Jungfrau und repräsentiert die Vergangenheit. Der nördliche Mondknoten zeigt die Richtung, die wir wählen sollten.



Vollmond und T-Quadrat der Mondknoten

Der kommende Vollmond wird durch ein **T-Quadrat der Mondknoten** besonders bedeutsam. Dabei steht der **untere Mondknoten in der Jungfrau**, was unsere Verbindung zur Vergangenheit, alten Mustern und gewohnten Strukturen symbolisiert. Alles, was sich dort zeigt, will verstanden, geordnet und gelöst werden.

Vor allem will eine allzu große Detailverliebtheit verabschiedet werden. Besonders dort, wo wir die Welt noch verstehen wollen. Merkur steht mit Lilith in Konjunktion und herrscht den Aszendenten. Somit ist das für den Vollmond eine Kernaussage. Ein großer kollektiver Schatten liegt in der Kommunikation, die in der Welt zu beobachten ist.

Der **nördliche Mondknoten** hingegen zeigt die Richtung, in die wir uns entwickeln sollen – eine Art Wegweiser, der uns einlädt, neue Qualitäten zu integrieren und bewusst Entscheidungen zu treffen.

Er steht im Zeichen Fische. Dort sind ebenso Saturn und Neptun. Die alte gesellschaftliche Ordnung und Realität lösen sich immer mehr auf, wenn wir es auf einer niederen Frequenz deuten. Auf einer höheren geht es um die göttliche Ordnung, die uns die Wahrheit erkennen lässt. Sie ist formlos. Wir finden sie in der Stille und in der Zurückgezogenheit.

Finde im Alleinsein die Schönheit deiner Essenz. Finde sie in der Bescheidenheit und in der Einfachheit. Frei von Außenreizen kommst du ganz zu dir.

Das T-Quadrat selbst erzeugt Spannung, aber auch **Handlungsenergie**. Es zeigt uns, dass wir nur vorankommen, wenn wir **aktiv eine Wahl treffen**: Wir müssen alte Muster loslassen, die uns in der Vergangenheit verankert haben, und uns bewusst für die Entwicklung unseres Potenzials öffnen.



Strategie für diese Zeit

Reflexion der Vergangenheit: Schau, welche alten Glaubenssätze, Gewohnheiten oder Abhängigkeiten dich bisher zurückgehalten haben.

Bewusste Wahl treffen: Richte dein Handeln nach der Richtung des nördlichen Mondknotens aus – was unterstützt deine persönliche Weiterentwicklung und deinen Seelenweg?

Energie bewusst lenken: Nutze den Spannungsaspekt, um aktiv neue Schritte zu gehen. Vollmonde eignen sich besonders, um Dinge abzuschließen, loszulassen oder klare Entscheidungen zu treffen.

Integration: Verbinde die Erkenntnisse aus der Vergangenheit mit dem, was du jetzt bewusst wählst, um eine stabilere und kraftvollere Ausrichtung zu schaffen.

Unterer Mondknoten in Jungfrau – die Vergangenheit

Der untere Mondknoten symbolisiert alte Muster, Gewohnheiten und Erfahrungen, die wir bereits gut beherrschen oder aus denen wir lernen mussten. In der **Jungfrau** zeigt er:

Struktur, Ordnung und Analyse: Du hast gelernt, alles zu ordnen, zu planen und zu prüfen.

Pflichtbewusstsein und Perfektionismus: Oft ein starkes Bedürfnis, alles richtig zu machen, und ein Hang zu Detailarbeit. Woher kommt das? Es ist oft systembedingt.

Kritische Haltung: Ein Augenmerk auf Fehler, Schwächen und Verbesserungspotenzial. Auch das ist oft ein Schatten, der uns kleinhält.

Mit Lilith auf Merkur ist das zu betonen, dass wir diese Detailverliebtheit oft nur haben, weil es uns Sicherheit gibt. Doch das tut es nicht, weil wir uns letzten Endes nirgendwo festhalten können, wenn wir wirklich frei sein wollen. Dann müssen wir loslassen und die Hände frei haben.

In der Vergangenheit kann dies bedeuten, dass wir stark rational, analytisch oder methodisch unterwegs waren. Wir neigen dazu, Sicherheit durch Kontrolle und Genauigkeit zu suchen. Emotionale oder intuitive Anteile wurden vielleicht zurückgestellt oder unterdrückt.

Nördlicher Mondknoten in Fische – die Richtung, in die wir gehen sollten

Der nördliche Mondknoten zeigt die **Seelenaufgabe**, das Ziel, das wir bewusst anstreben sollen. In den **Fischen** heißt das:

Intuition, Vertrauen und Loslassen: Anstatt alles zu kontrollieren, darfst du auf deine innere Stimme hören.

Mitgefühl und universelle Verbundenheit: Die Fische lehren, die Grenzen des Egos zu überwinden und das Ganze zu sehen.

Kreativität und Spiritualität: Musik, Kunst, Meditation, Traumaaarbeit und andere spirituelle Praktiken unterstützen die Entwicklung.

Fließen lassen statt Zwang: Es geht darum, Muster aus der Jungfrau zu integrieren, ohne sich in Perfektionismus oder starrer Analyse zu verlieren.

Die Herausforderung besteht darin, **den klaren, rationalen Verstand der Jungfrau** zu behalten, aber **mit Herz, Intuition und Vertrauen** in das größere Ganze zu verbinden.

Essenz des Übergangs Jungfrau → Fische

Alte Routinen und Muster prüfen, loslassen und transformieren.

Von Detailfokus und Kontrolle hin zu **Empathie, Intuition und Fluss**.

Lernen, dass nicht alles berechnet werden muss, sondern dass manchmal Vertrauen und Hingabe die stärksten Werkzeuge sind.

Integration von Pragmatismus und Spiritualität.



Ich freue mich schon sehr auf den **4. Dezember um 19 Uhr** – hoffentlich sehen wir uns dann!

Habt eine gute Zeit und lasst das Thema vielleicht etwas wirken. Es ist hilfreich, dem nachzugehen und bewusst die Entscheidung zu treffen, dass wir frei sein wollen von allem, was nicht unserer göttlichen Essenz dient.

Sprecht aus, was ihr wirklich wollt! Euer Wille ist heilig!

Alles Liebe und bis bald,

Günter